
Handball-Bundesliga: HC Erlangen schlägt Coburg deutlich

Veröffentlicht am: 17.08.2017, 21:13

Pressemitteilung von: **hl-studios GmbH - Agentur für Industriekommunikation** // Hans-Jürgen Krieg

Handball: Der HC Erlangen hat gestern auch sein zehntes und letztes Testspiel deutlich gewonnenen, diesmal gegen den fränkischen Nachbarn HSC 2000 Coburg

Mit 27:22 (16:11) schlug die Mannschaft von HC-Cheftrainer Robert Andersson den Bundesliga-Absteiger aus Coburg und ist bereit für die Pflichtspiel-Saison 2017/18.

Der Fokus war ein anderer als der HC Erlangen am heutigen Abend die Halle der Mittelschule in Roßtal betrat. Man merkte den Mannen um Kapitän Michael Haaß deutlich an, dass es am kommenden Wochenende mit dem Spiel im DHB-Pokal in die erste heiße Phase der neuen Saison gehen wird. Das gleiche Gefühl hatte man aber auch beim Anhang des einzigen bayerischen Handball-Bundesligisten, der den Weg aufs Fürther Land nicht scheute. Die Vorfreude auf die neue Spielzeit ist also sowohl bei der Mannschaft als auch bei ihren Fans sehr groß.

1000 Zuschauer waren begeistert

So präsentierte sich der Erstligist dann auch ab der ersten Minute. Eine stabile Abwehr und ein sehr gut aufgelegter Nikolas Katsigiannis im Erlanger Tor sorgten dafür, dass vor allem Johannes Sellin im ersten Spielabschnitt die knapp 1000 Zuschauer begeisterte. Zwölf Tore steuerte der Neuzugang aus Melsungen insgesamt zum souveränen Auftritt der Mittelfranken bei. Auch das von Coach Andersson geforderte Tempospiel sorgte immer wieder für Lücken in der Coburger Deckung, die Anspiele an den Kreis ermöglichten. Die Folge daraus waren viele Siebenmeter, die der Erstligist sicher verwertete. Fünf Tore trennten die beiden fränkischen Konkurrenten dann zum Seitenwechsel.

Auch Halbzeit zwei sicher "im Griff"

Im gesamten zweiten Spielabschnitt konnten die Oberfranken nie näher als vier Tore an den HC Erlangen herankommen. Robert Andersson nutzte im Hinblick auf das kommende Pokal-Wochenende die Möglichkeit, all seinen Akteuren Spielzeit zu gewähren. Auch in den zweiten 30-Minuten zeigte sich Nikolas Katsigiannis, der unter anderem drei 7 Meter abwehrte, in bestechender Form und sorgte damit für einfache Tore. Mit zehn Siegen aus zehn Testspielen ist der HC Erlangen nun gerüstet für die kommenden Aufgaben, die ihn zuerst nach Nußloch zum DHB-Pokal führen. Knapp zwei Wochen später können sich die handballverrückten Franken dann auf den ersten Auftritt in der heimischen Arena Nürnberger Versicherung freuen. Dann erwartet den HC am 31. August um 20.30 Uhr zum Bundesliga-Auftakt der TBV Lemgo.

Das macht Lust auf mehr

Denn Sport begeistert die Menschen und bringt sie emotional zusammen. <https://www.hl-studios.de> aus Erlangen unterstützt seit Jahren den Erlanger Handballsport mit Marketing und ist Spielerpartner von Kreisläufer Nico Büdel (#20).

Informationen unter: <http://www.hc-erlangen.de>

Pressekontakt

Herr Hans-Jürgen Krieg
Bereichsleiter

hl-studios GmbH - Agentur für Industriekommunikation

Reutleser Weg 6
91058 Erlangen, Deutschland

Telefon: 09131 75780

E-Mail: hans-juergen.krieg@hl-studios.de

Website: www.hl-studios.de

Firmenportrait

hl-studios ist eine inhabergeführte Agentur für Industriekommunikation. Über 100 Mitarbeiter engagieren sich in Erlangen und Berlin für Markt- und Innovationsführer der Industrie. Das Portfolio reicht von Strategie und Konzeption über 3D/CGI-Animationen, Print, Film, Foto, Hybrid Studio, Public Relations, Interactive online und offline, interaktive Messemodelle, Oled-Displays, AR-/VR-Techniken, Apps, Touch-Applikationen, interaktive Messemodelle, Messen und Events bis hin zur Markenführung.

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Pressportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Pressportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.io/haftungsausschluss>